



CoPF

Communitybasierte Prävention für Frauen- und Mädchengesundheit

Wüstenrose Fachstelle für Zwangsheirat/FGM-C

Partizipative Forschung als ergebnisoffener Prozess



Ausgangslage und Relevanz

- weltweit 200 Mio Mädchen und Frauen von FGM/C betroffen
- 103.947 in Deutschland
- Tabuisiertes Thema
- in der Medizin vernachlässigt
- Wenig Sichtbarkeit von Community Wissen
- Betrachtung von FGM/C im Kontext mit weiteren kulturellen und strukturellen Themen
- Einbettung von FGM/C im Zusammenhang mit Frauengesundheit

Quelle: Stop Mutilation Deutschland e.V
<https://beratungsstelle-stop-mutilation-de.org/thema/>



Prävention durch *partizipative* Forschung?

- Prävention durch konkrete Maßnahmen, mithilfe von Erhebungen
- **ABER** auch Prävention während des Forschungsprozesses selbst durch:
 - Austausch von Meinungen und Erfahrungen der Communitymitglieder
 - Bewusstsein für Zusammenhänge in gesellschaftlichen und kulturellen Kontexten
 - bisherige wissenschaftliche Standards zu hinterfragen
 - Machtverhältnisse und rassistische Strukturen zu entlarven
 - Bewusstsein über Reproduktion und Strategien um dem entgegenzuwirken



CoPF

Unser Team



Bildquelle: Plakate, die bei einem Workshop des Projekts entstanden sind

*Sudanesische
Frauen-Community
München*

5 PEER-
RESEARCHERINNEN



*Eritreische Frauen-
Community München*

2 PEER-
RESEARCHERINNEN



Bildquelle: Logo der Wüstenrose

Team Wüstenrose

4 MITARBEITERINNEN



Rahmenbedingungen

- 4 Jahre Laufzeit (07/2021-06/2025)
- Gefördert vom Gesundheitsreferat der Landeshauptstadt München

Ziele

- Wissen und Engagement in den Communities stärken und sichtbar machen
- Förderung von Frauen- und Mädchengesundheit; Prävention von FGM_C
- Wünsche und Schwierigkeiten der Communities thematisieren
- Passende Aktivitäten und Angebote für die Communities entwickeln
- Vernetzung zu anderen Communities



CoPF

Projektphasen I-4





Forschungsprozess

Forschungsthemen	Forschungsfragen	Methoden
FGM/C	Welches Wissen und welche Einstellung haben die Münchner sudanesishe und eritreische Community zum Thema FGM-C und wie gehen sie damit um?	Fragebogen
Freizeit und Bildung	Welche Fähigkeiten, Kenntnisse und Potenziale gibt es in der Community und gibt es Interesse für gegenseitiges Lernen?	Gruppendiskussion
Gesunde Ernährung & Bewegung	Wie kann man gesunde Ernährung und Bewegung im Alltag in der sudanesischen und eritreischen Community fördern?	Fokusgruppe



Bisherige Erfahrungen

- Vertrauen muss man sich erarbeiten
- Teammitglieder mit persönlichem Bezug zu den relevanten Themen
- Nahbare und informelle Erreichbarkeit
- Ergebnisoffenes Arbeiten vs. Transparenz bzgl. Zielen und Vorgaben
- Flexibilität vs. Strukturen bereitstellen
- Zeitliche Ressourcen der Communitymitglieder berücksichtigen
- Möglichkeiten und Grenzen der Partizipation regelmäßig reflektieren



Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!



CoPF

Communitybasierte Prävention für Frauen- und Mädchengesundheit

Peer-Researcherinnen der sudanesischen und eritreischen Community in München
Diasporische Communitys stärken und sichtbar machen



Was haben wir bisher gemacht?

- Besuch verschiedener Veranstaltungen, Workshops etc.
- Information und Aufklärung über FGM-C
- Austausch zwischen den Communities
- Gegenseitiges Lernen über unsere Kulturen
- Austausch über Ressourcen und Erfahrungen
- Austausch zwischen den Generationen (v.a. über Tabuthemen)
- Für die jüngere Generation: Lernen über die eigene Community
- Planen gemeinsamer Feste



Was haben wir durch das Projekt bisher schon gewonnen? Was nehmen wir mit?

- Wissen über Forschungsmethoden und Projektmanagement (auch für zukünftige eigene Projekte)
- Die Idee, Forschungsmethoden auch für weitere Projekte in der eigenen Community zu nutzen (z.B. um Bedarfe und Wünsche herauszufinden)
- Bewusstsein für die Wichtigkeit der Teilnahme an anderen Forschungsprojekten
- Bewusstsein für die Wichtigkeit von psychischer Gesundheit und Entspannung
- Zusammenhalt der Communities und gegenseitige Unterstützung



Was gab es bisher für Schwierigkeiten?

Terminfindung und Zeit

Sprachbarrieren



Unser Ziel

Wir möchten für unsere Community passende Wege und Strategien entwickeln, um einen offeneren Umgang mit wichtigen oder schwierigen Themen zu finden.

Was brauchen wir, um unsere Ziele & Wünsche zu erreichen?

- Längerfristige Förderung von Angeboten auch über den Projektzeitraum hinaus
- Ein größeres Bewusstsein für die Probleme von Communities und Bereitstellen von Ressourcen und Anlaufstellen
- Allgemeine Förderung von Communityarbeit und Communityprojekten



Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!